



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen

21. Oktober 2018

in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Liebe Ahorner Bürgerinnen und Bürger!

**Mit dieser kleinen Broschüre stellen
sich Ihnen die Kandidatinnen
und Kandidaten
der Kirchengemeinde Ahorn
für die Kirchenvorstandswahl am**

21. Oktober 2018

vor.

**Wählen können Sie
am Wahltag von 10.30 bis 15.00 Uhr
im Wahllokal Evang. Gemeindehaus Ahorn,
Hauptstraße 37a,
oder bereits ab Ende September mit Hilfe der allen
Wahlberechtigten zugesandten Briefwahlunterlagen.**

Sie können 6 Stimmen abgeben!



Heike Böhl

Ich heiße Heike Böhl, wurde vor 48 Jahren in Ahorn geboren und habe, außer während meiner Ausbildung zur Pharmazeutisch-technischen-Assistentin, immer hier gelebt. Ich bin verwitwet und habe eine Tochter im Alter von 14 Jahren.

Der Kirchengemeinde fühlte ich mich immer verbunden, und nun sehe ich die Zeit für gekommen, mich aktiv einzubringen, weil ich dazu beitragen möchte, dass unsere Gemeinde lebendig und vielfältig bleibt. Ich bin offen und vielseitig interessiert, arbeite gern mit Menschen zusammen, um neue Ideen zu entwickeln oder Lösungen für Probleme zu finden. Wie bereits erwähnt, liegt mein Hauptinteresse darin, das Gemeindeleben und das Miteinander zu stärken und mehr Menschen –

vor allem auch jüngere – zum Mitmachen zu ermutigen.

Deshalb möchte ich mich gerne zur Wahl in den Kirchenvorstand aufstellen lassen.

Carolyn Buchta

Hallo, mein Name ist Carolyn Buchta, ich bin 46 Jahre alt und lebe zusammen mit meiner Familie in Ahorn. Ich arbeite als kaufmännische Angestellte in einem kunststoffverarbeitenden Betrieb in Coburg. Ich glaube, dass unserer christlichen Gemeinschaft eine wichtige Aufgabe zukommt, weil sie Menschen – egal, welchen Alters und welcher Herkunft – Halt gibt und sie verbindet.

Kirche vermittelt Werte, die ich gerade in unserer heutigen Wohlstandsgesellschaft für sehr wichtig erachte.

Auch, wenn ich im Augenblick noch keine genaue Vorstellung habe, in welchen Bereichen ich tätig sein möchte, habe ich die Motivation etwas Neues zu beginnen, aktiv meinen Beitrag zum Gemeindeleben zu leisten und die Kirchengemeinde mit meiner Mitarbeit als Kirchenvorsteherin zu unterstützen.



Jennifer Engelhardt

Mein Name ist Jennifer Engelhardt, 46 Jahre alt, verheiratet. Zusammen mit meinem Mann und unseren zwei Kindern lebe ich in der Finkenau. Seit 2001 wohne ich in der Gemeinde Ahorn. Mein Heimatland (Kanada) und unser Ort führen beide ein Ahornblatt auf ihrer Flagge - vielleicht fühle ich mich deshalb besonderes wohl in Ahorn...

Als unsere Kinder klein waren habe ich Englisch im Ahorner Kindergarten unterrichtet. Ungefähr zur gleichen Zeit war ich aktiv als Pianistin für die Kirchenband.

Als selbständige Klavierlehrerin verbringe ich viel Zeit mit Musik. Ab Herbst möchte ich versuchen, Orgelspielen zu lernen. In meiner Freizeit singe

ich mit meinem Mann im Chor.

Als Kirchenvorsteherin würde ich mich gerne für die Kirchenmusik einsetzen.

Auf jeden Fall freue ich mich auf eine intensive Mitarbeit in der Ahorner Kirchengemeinde



Martin Finzel

Zu mir als Person: Ich bin 40 Jahre alt und wohne in Ahorn. Von Kindheit an ist unsere Kirchengemeinde ein wichtiger Teil meines Lebens. So spiele ich seit 30 Jahren Trompete in unserem Posaunenchor, war Mesner und Zivildienstleistender. Seit 18 Jahren gehört auch das Amt des Kirchenvorstands zu diesem gemeinsamen Weg. Innerhalb des Kirchenvorstands begleite ich ebenfalls seit 18 Jahren das Amt des Kindergartenbeauftragten. Eine Funktion, die mir nicht nur durch die Generalsanierung und den Krippenneubau, sehr ans Herz gewachsen ist.

Einen immer größeren Teil der kirchlichen Arbeit nehmen übergeordnete Funktionen, z.B. als Mitglied der Dekanatssynode, ein. Dazu vertrete ich als Landessynodaler unser Dekanat innerhalb der bayerischen Landeskirche. Das Kirchenparlament ist bestimmend für sehr viele Fragen unseres kirchlichen Lebens. So wählt die Synode zum Beispiel den Bischof, beschließt Gesetze, wirkt aber auch durch Fragen der Finanzierung – ich bin Mitglied des Finanzausschusses - unmittelbar in unsere Region hinein. Der Erhalt der Jugendbildungsstätte Neukirchen ist ein aktuelles Beispiel für diese sehr wichtige, zugleich aber auch sehr intensive Arbeit. Dabei die Wurzeln vor Ort nicht zu vergessen ist mir ein großes Anliegen. Daher bitte ich bei der bevorstehenden Wahl um Ihre Stimme und freue mich, wenn Sie am 21. Oktober 2018 zur Wahl gehen würden! Denn unsere Kirche vor Ort lebt von jedem Einzelnen!

Michael Haug

Seit sechs Jahren darf ich das Amt als gewähltes Mitglied unseres Kirchenvorstands ausüben. In dieser Zeit konnte ich in die unterschiedlichsten Teilbereiche der Kirchengemeinde einen oder mehrere Blicke werfen und vor allem bei verschiedenen Projekten aktiv mitwirken. Gerade die neue Ausgestaltung des Altars, die Arbeit im Jugendausschuss und die Zusammenarbeit mit unserem Kinderhaus Pustebume haben mir sehr viel Spaß gemacht. Sehr gerne würde ich dies in der kommenden Periode wieder tun.

Ich lebe und wohne in Ahorn, wo ich mich mit der gesamten Gemeinde durch Kirche und Feuerwehr sehr verbunden fühle. Beruflich bin ich Angestellter bei der Wohnbaugesellschaft des Landkreises. Coburg. In meiner Freizeit bin ich aktives Mitglied bei der Feuerwehr Ahorn, hier darf ich die Kindergruppe „Feuer Flitzer“ mit leiten.



Ich glaub. Ich wähl.

**Kirchenvorstandswahlen
21. Oktober 2018**

Petra Krebs-Werner

Von Beruf bin ich Lehrerin und Dipl. Sozialpädagogin
Ich lebe seit 2000 in der Kirchengemeinde Ahorn. Meine beiden Kinder wurden hier konfirmiert und sind mittlerweile flügge.

Während der letzten Amtszeit arbeitete ich erst unterstützend im Kirchenvorstand mit und bin später als stimmberechtigtes Mitglied nachgerückt. Hier nutzte ich die vielfältigen Möglichkeiten mich in eine sehr lebendige Kirchengemeinde einzubringen. Meine Interessen liegen hier in der Ausgestaltung des Kirchenraumes wie z.B. Anschaffung der Paramente und die neue Weihnachtskrippe. Als Frauenbeauftragte, Mitglied des Gesprächskreises, des Vertrauensausschusses und in der zeitweisen Betreuung von Flüchtlingsfamilien hatte ich bereits interessante Aufgaben wahrgenommen.

In den sechs Jahren als Mitglied im Kirchenvorstand haben sich nicht nur meine Interessen weiter entwickelt, sondern auch die Kirchengemeinde. Wir haben eine ganze Menge bewegt, jedoch sind noch einige „Baustellen“ offen.

Ich möchte meine Zeit und meine Kraft weiterhin einer zukunftsorientierten Weiterentwicklung unserer Kirchengemeinde zur Verfügung stellen, offen sein für Neues, sowie die Leitlinien des evangelischen Glaubens bewahren. - Die ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Kirchengemeinde Ahorn sind Ausdruck meines christlichen Glaubens und geben mir die Möglichkeit positive Erfahrungen weiter zu geben.

Julian Langbein

Mein Name ist Julian Langbein, ich bin 23 Jahre alt und wohne seit einem Jahr in Ahorn. In meiner Freizeit interessiere ich mich für Football und Eishockey, spiele Fußball oder gehe in die Sauna. Durch eine Umgemeindung gehöre ich der Kirchengemeinde Ahorn bereits seit drei Jahre an und wirke in der Konfirmandenarbeit mit. Hier kann ich durch meinen Beruf als Erzieher die pädagogische Arbeit unterstützen und vorantreiben.

Durch meine Kandidatur möchte ich dem großen Team an Jugendlichen, die ehrenamtlich in unserer Kirchengemeinde tätig sind, eine Stimme geben und deren direkter Ansprechpartner sein.

Mein Wunsch ist es die Jugendarbeit zu festigen und durch Verbindungen zu anderen Institutionen am Ort zu erweitern. Aufgrund meiner Erfahrungen als Erzieher liegt mir auch die Elternarbeit am Herzen, sodass ich mir auch vorstellen könnte hier neue Projekte zu schaffen. Ich freue mich auf eine neue Herausforderung und eine gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.





Susanne Meye

Hallo, mein Name ist Susanne Meye (geb. Gerhardt). Ich bin gebürtige Frankenwälderin, arbeite als Mediendesignerin im „Marke-Ding“ und mein Mann und ich wohnen seit dem Geburtsjahr unserer ältesten Tochter 2005 (mittlerweile zu viert) in Ahorn. Wir leben mit meinen Eltern und meiner Schwester-Familie zusammen auf dem „Mehrgenerationenhof“ meiner Großeltern, wofür ich sehr dankbar bin! Hier in Ahorn habe ich auch alsbald begonnen, was ich in meiner vorherigen kleinen Gemeinde in Brandenburg schon tat: in der Kirche Querflöte spielen. Musik befreit die Seele und bringt Menschen zusammen! Mich kreativ auszudrücken bereitet mir auch in meiner Freizeit viel Freude: von der Kräuterküche über Filzen, musizieren, Geschenke herstellen, neue Ideen ausprobieren, und das möglichst in geselliger Runde, in der jeder willkommen ist. Von daher wünsche ich mir eine schaffensfrohe und herzliche Gemeinde mit Platz für kreative Ideen!

**Kirchenvorstandswahl 2018
in der Kirchengemeinde
Ahorn**



Ich glaub. Ich wähl.

Für den Kirchenvorstand Ahorn sind 6 Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher direkt zu wählen. Bitte kennzeichnen Sie daher auf diesem Stimmzettel bis zu 6 Personen, die Sie wählen wollen, deutlich durch ein Kreuz. Wenn Sie mehr Kreuze machen, ist der Stimmzettel insgesamt ungültig, weniger Kreuze sind möglich.

<input type="radio"/>	Böhl, Heike, 48, pharm.-techn. Assistentin Friedhofsweg 1, 96482 Ahorn
<input type="radio"/>	Buchta, Carolin, 46, Industriekauffrau Lange Gasse 9 A, 96482 Ahorn
<input type="radio"/>	Engelhardt, Jennifer, 46, Klavierlehrerin Triebsdorfer Weg 2, 96482 Ahorn
<input type="radio"/>	Finzel, Martin, 40, Bürgermeister Schulstraße 40, 96482 Ahorn
<input type="radio"/>	Haug, Michael, 29, Hausmeister Feldstraße 1, 96482 Ahorn
<input type="radio"/>	Krebs-Werner, Petra, 62, Dipl.-Sozialpädagogin Rennbahn 14, 96482 Ahorn
<input type="radio"/>	Langbein, Julian, 23, Erzieher Am Molkenrasen 8, 96482 Ahorn
<input type="radio"/>	Meye, Susanne, 47, Dipl.-Mediendesignerin Hauptstraße 13, 96482 Ahorn
<input type="radio"/>	Moser, Isolde, 61, Justizangestellte Hauptstraße 11 A, 96482 Ahorn
<input type="radio"/>	Pridöhl, Ute, 61, Dipl.-Ingenieurin Max-Reger-Weg 8, 96450 Coburg
<input type="radio"/>	Reisenhofer, Ursula, 55, Hauswirtschafterin Finkenweg 2, 96482 Ahorn
<input type="radio"/>	Scherzer, Heike, 53, Verwaltungsfachangestellte Am Molkenrasen 8, 96482 Ahorn
<input type="radio"/>	Schön, Franz, 63, Diakon Judengasse 74, 96145 Seßlach
<input type="radio"/>	Tischer, Wolfgang, 64, Pädagoge Hainspitze 4, 96482 Ahorn

MUSTER



Isolde Moser

Seit 1978 lebe ich mit meiner Familie in Ahorn, d. h. mittlerweile wieder alleine mit meinem Mann. Unsere beiden Söhne sind erwachsen und haben eigene Familien gegründet (...kommen aber alle gerne nach Ahorn).

Die Zeit, die ich mit meinen zwei 4-jährigen Enkelkindern verbringen kann, genieße ich in vollen Zügen. Sie wurden übrigens beide in Ahorn getauft, obwohl einer ein Amerikaner geworden ist. Ich habe eine enge Bindung zur evangelischen Kirche und war bereits als junges Mädchen in Jugendkreisen organisiert. Als ich im Jahr 2000 gefragt wurde, ob ich für den Kirchenvorstand kandidieren würde, sagte ich spontan zu. Seit dieser Zeit bin ich im Kirchenvor-

stand aktiv und bringe mich in verschiedenen Arbeitskreisen ein.

In den kommenden sechs Jahren möchte ich weiterhin in der Führungsarbeit der Kirchengemeinde mitwirken, weshalb ich kandidiere.

Anregungen, Vorschläge und Verbesserungen kirchlicher Belange höre ich mir gerne an und gebe diese in den Sitzungen zur Diskussion weiter.

Ute Pridöhl

Ich heiße Ute Pridöhl, bin 61 Jahre alt und von der Ausbildung her Textilingenieurin. Ich arbeite für das Coburger Designforum Oberfranken e.V. als Projektmanagerin. Meine drei Kinder sind erwachsen, meine drei Enkelkinder wollen es noch werden.

In Ahorn bin ich in der Familie Heider aufgewachsen, meine Tochter hat das Elternhaus übernommen. Nach einigen Abstechern innerhalb Frankens, nach Heidelberg und in die USA, lebe ich jetzt seit 18 Jahren wieder sehr gerne hier.

Für die Kirchengemeinde Ahorn wünsche ich mir, dass die Gemeindeglieder die Kirche nicht als Institution wahrnehmen, sondern als Heimat, wo Glaube in persönlichem Umgang miteinander gelebt wird. Dafür möchte ich mich als Kirchenvorsteherin einsetzen.



Ursula Reisenhofer

Hallo, mein Name ist Ursula Reisenhofer. Ich bin Mutter einer 15-jährigen Tochter und seit 25 Jahren mit Ingmar Reisenhofer verheiratet.

In den letzten sechs Jahren habe ich mich mit viel Freude aktiv in der Kirchenvorstandsarbeit eingearbeitet. Dabei konnte ich viele persönliche Kontakte über das Kirchencafe, die Mitarbeit beim Seniorennachmittag und den Weltgebetstag der Frauen knüpfen. Gelebter Glaube im Vertrauen auf Jesus Christus sind für mich der Leitgedanke meines kirchlichen Engagements. Meine Hobbys sind Städtereisen, Lesen und Fahrrad fahren.



Heike Scherzer

Mein Name ist Heike Scherzer, ich wohne mit meinem Mann und meinen beiden erwachsenen Kindern seit 1999 in Ahorn. Ich arbeite als Verwaltungsfachangestellte am Studienkolleg Coburg.

In den vergangenen zwölf Jahren war ich bereits im Kirchenvorstand tätig. Hier konnte ich als Beauftragte für die Dorfhelferinnenstation Erfahrungen im Austausch mit anderen Kirchengemeinden sammeln. Da mir neue Gottesdienstformen und der Besuchsdienstkreis sehr am Herzen liegen, bringe ich mich hier aktiv ein. Auch die Kinder- und Jugendarbeit ist ein wichtiger und großer Bereich unserer Gemeinde, daher ist es für mich selbstverständlich diese in ihrer Arbeit zu unterstützen.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern unserer lebendigen Kirchengemeinde und auf die vielen und interessanten Aufgaben, die in den nächsten Jahren auf uns als Kirchengemeinde zu kommen werden.

Franz Schön

Mein Name ist Franz K. Schön, Diakon, 63 Jahre, verheiratet.

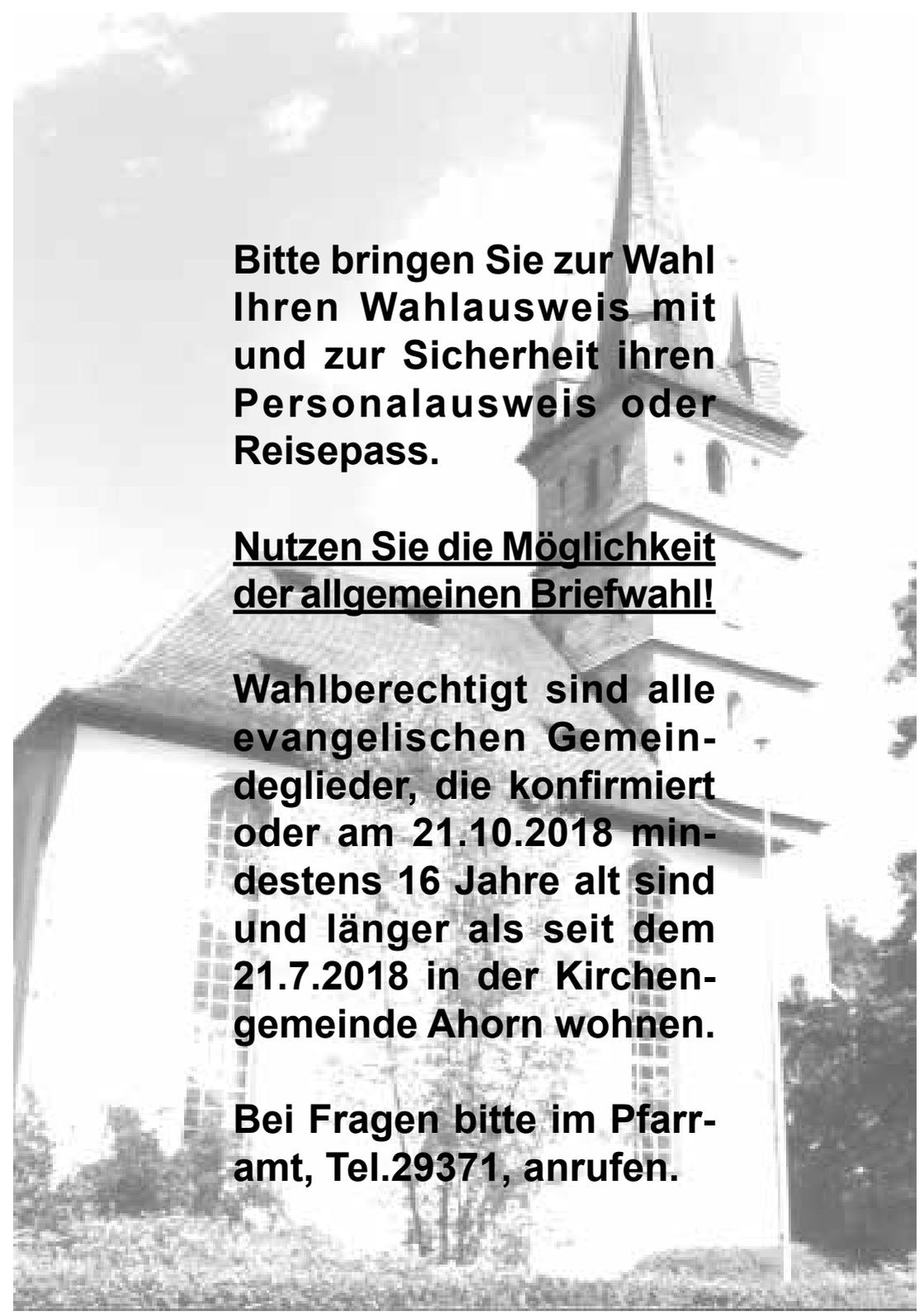
Nach meinem Berufseinstieg in der Jugendhilfe habe ich Verwaltungsrecht und Betriebswirtschaft studiert und war in den Kirchengemeindeämtern Aschaffenburg und München tätig. Von 1998 bis 2006 war ich Hauptgeschäftsführer der Evangelischen Jugend in Deutschland und bin seitdem Vorstand des Diakonischen Werkes Coburg und seit 2008 zusätzlich Geschäftsführer der Tochtergesellschaften Wefa, VaW und NOVA GmbH. Meine große Leidenschaft ist das Predigen, das mich neben den Einrichtungen der Diakonie durch die Kirchengemeinden des Dekanatsbezirkes führt, das Fliegenfischen, zu dem ich viel zu selten komme und das Fotografieren. Im Kirchenvorstand würde ich mich besonders für die Belange einer diakonisch geprägten Gemeinde und das gottesdienstliche Leben einsetzen.



Wolfgang Tischer

Mein Name ist Wolfgang Tischer. Ich wohne mit meiner Familie seit 2012 in Schafhof. Ein Engagement zum Wohle meiner Mitmenschen zieht sich wie ein "roter Faden" durch mein Leben. Ich war schon mit 16 auf einer Demonstration gegen die Notstandsgesetze in Bonn, ich bin seit 1978 Gewerkschaftsmitglied und in vielen Ehrenämtern wie Feldgeschworene, Wegeteam der Coburger Hütte, Elternbeiratstätigkeit seit 21 Jahren in Kindergärten und Schulen im Landkreis Coburg. Mein Engagement färbt sogar auf meine 3 Töchter ab. Seit etwa 30 Jahren interessiere ich mich für Glaubensfragen, was in meiner Taufe 2017 bei Pfarrer Gorny gipfelte. Ich bin aufmerksamer und kritischer

Beobachter und frage gern. Bisher habe ich auch immer bereichernde Antworten gefunden. Frieden ist mein Leitmotiv und ich suche gern Kompromisse oder neue Wege. Ich bewerbe mich gern auf dieses neue Amt und bin positiv gespannt.



**Bitte bringen Sie zur Wahl
Ihren Wahlausweis mit
und zur Sicherheit ihren
Personalausweis oder
Reisepass.**

**Nutzen Sie die Möglichkeit
der allgemeinen Briefwahl!**

**Wahlberechtigt sind alle
evangelischen Gemein-
deglieder, die konfirmiert
oder am 21.10.2018 min-
destens 16 Jahre alt sind
und länger als seit dem
21.7.2018 in der Kirchen-
gemeinde Ahorn wohnen.**

**Bei Fragen bitte im Pfarr-
amt, Tel.29371, anrufen.**